

## Pressemitteilung

Berlin, 27. April 2012

### Wilde Kerle und Gespensterspuren in Berliner Kitas

#### Einladung zur Auftaktveranstaltung der ersten TUKI Theatertage

TUKI – Theater und Kita – eine neue Idee für Berlin entwickelt seit August 2011 ein lebendiges Partnerschaftsmodell von 10 Tandems zwischen jeweils einer Kita und einem Theater für Kinder. Ziel dabei ist, die (früh-) kindliche kulturelle Bildung nachhaltig zu stärken.

Im Rahmen der TUKI Theatertage 2012 geben die zehn Berliner Partnerschaften aus Kita und Theater **Einblick in ihre Probenarbeit mit den Kindern**. Im ersten Jahr des Pilotprojektes TUKI öffnen die Theaterkinder der Kitas ihren Vorhang hauptsächlich für Eltern und andere Kitakinder. Eine Auftaktveranstaltung

**Montag, 7. Mai, 15.30 bis 18 Uhr  
im Podewil in der Klosterstraße in Mitte**

gewährt mit Fachvorträgen, Spielaktionen, Film-, Foto- und Audiobeiträgen einen Einblick in die facettenreiche Vielfalt des ersten TUKI Projektjahres.

Anmeldungen sind erbeten über [info@tuki-berlin.de](mailto:info@tuki-berlin.de).

Das Pilotprojekt, das sich in der Trägerschaft der JugendKulturService gGmbH befindet, leistet einen Beitrag, um die konkreten Lebenswelten der Kinder mit den künstlerischen Bühnenprozessen zu verbinden und schafft somit konstruktive Anreize für eine Begegnungskultur.

Dazu **Gabi dan Droste vom Kinder- und Jugendtheaterzentrum in der Bundesrepublik Deutschland**: „Ich freue mich sehr, dass es nun auch in Berlin ein Projekt für das Theater für die Allerkleinsten gibt, in dem Menschen aus Kunst und Erziehung zusammenarbeiten und im gemeinsamen Austausch Theaterprojekte für die Jüngsten kreieren! Die konzipierten Tandems verlangen Offenheit und Beweglichkeit von den Beteiligten. Ich bin sehr gespannt auf den Projektverlauf und die Ergebnisse, die sicherlich bundesweit von Interesse sein werden. Ich wünsche allen Freude und viel Erfolg!

**Doris Weber-Seifert, Geschäftsführerin des JugendKulturService**, ergänzt: „Mit TUKI bauen wir unser Engagement der kulturellen Förderung von Berliner Kindern, Jugendlichen und Familien weiter aus. Mit TUKI sehen wir die Möglichkeit, die großen bildungskulturellen Erfolge von TUSCH – Theater und Schule auf Kinder zwischen drei und sechs Jahre auszuweiten.“

Kontakt und weitere Infos: TUKI im Podewil, Klosterstr. 68, 10179 Berlin  
Charlotte Baumgart, Projektleitung  
Mail: [charlotte.baumgart@tuki-berlin.de](mailto:charlotte.baumgart@tuki-berlin.de) [www.tuki-berlin.de](http://www.tuki-berlin.de)  
Tel: 0157 87 03 34 83

Finanziert wird das Pilotprojekt von dem Berliner Projektfonds Kulturelle Bildung – im Auftrag des Berliner Senats. Im Rahmen der Initiative Theater von Anfang an wird das Pilotprojekt TUKI vom Kinder- und Jugendtheaterzentrum in der Bundesrepublik Deutschland (KJTZ) unterstützt und beraten. Träger von TUKI ist die JugendKulturService gGmbH.



Obentrautstraße 55  
10963 Berlin  
Tel. 030. 23 55 62 -0  
Fax 030. 23 55 62 -20  
[jks@jugendkulturservice.de](mailto:jks@jugendkulturservice.de)  
[www.jugendkulturservice.de](http://www.jugendkulturservice.de)

Geschäftsführung  
Doris Weber-Seifert  
Gunnar Güldner

JugendKulturService ist eine  
gemeinnützige Gesellschaft  
des Berliner Jugendclub e.V.

JugendKulturService wird  
vom Land Berlin sowie von  
der Medienboard Berlin-  
Brandenburg GmbH gefördert.

Registergericht  
Berlin-Charlottenburg  
HRB 45810  
Steuer-Nr. 27/603/50463  
Umsatzst. DE 153663008